

Sicherheit & Brandschutz

2015

Aspekte und Lösungen für die Immobilienwirtschaft

KALO

einfach persönlicher.



„Mit über 1 Mio. Rauchwarnmeldern machen wir Deutschland sicher – machen Sie mit!“

Johannes Gutfleisch, Regionalleiter Süd und Rauchmelderexperte bei KALO unterstützt Sie gerne persönlich

Rauchwarnmelder schützen Ihre Mieter, ein rechtssicherer Rauchwarnmelderservice schützt Sie:

- Marktführende Gerätetechnik für Ihre Sicherheit
- Installation sowie jährliche Inspektion und Wartung der Rauchwarnmelder
- Geräteindividuelle Dokumentation sorgt für Rechtssicherheit

KALORIMETA AG & Co. KG
Heidenkampsweg 40
20097 Hamburg
Tel. 040 – 23775 - 0
info@kalo.de · www.kalo.de

Eine Publikation von
Verlags-Marketing Stuttgart
mit den Fachzeitschriften:

- Modernisierungs-Magazin
- Liegenschaft aktuell
- Der Immobilienverwalter



Hekatron schläft nie!



* Stiftung Warentest
01/2013 GUT (2,0),
Konsument 03/2013
GUT (70%),
Lesertest g+h 07/13
SEHR GUT (1,2),
GIT Sicherheit Award
07/09 1. Sieger
Kategorie Brandschutz



Genius H



Genius Hx

Die Genius-Familie

Als Genius Hx vernetzbar mit Funkmodulen Basis und Pro

Wenn es um Ihr Leben geht, sollten Sie bei Rauchwarnmeldern auf Nummer sicher gehen!
Achten Sie vor allem auf Qualität:

- Echt-Alarm-Garantie*
- 10 Jahre Gerätegarantie*, auch mit Funkvernetzung
- 10 Jahre Batterielebensdauer (mit Funkmodul)
- Funkstreckenüberwachung mit Demontageerkennung
- Schnellste Alarmweiterleitung



Vertrauen Sie einem der besten Funk-Rauchwarnmelder – vertrauen Sie Genius Hx!

*Gemäß den Genius-Garantiebedingungen

Bundesländer	Einbaupflicht für Neu- und Umbauten	Übergangsfrist der Einbaupflicht in Bestandsbauten
Mecklenburg-Vorpommern	seit Sept. 2006	abgelaufen seit Ende 2009
Schleswig-Holstein	seit Dez. 2004	abgelaufen seit Ende 2010
Hamburg	seit Dez. 2005	abgelaufen seit Ende 2010
Rheinland-Pfalz	seit Dez. 2003	abgelaufen seit Juli 2012
Hessen	seit Mai 2005	abgelaufen seit Ende 2014
Baden-Württemberg	seit Juli 2013	abgelaufen seit Ende 2014
Sachsen-Anhalt	seit Dez. 2009	bis 31. Dez. 2015
Bremen	seit Mai 2010	bis 31. Dez. 2015
Niedersachsen	seit Nov. 2012	bis 31. Dez. 2015
Nordrhein-Westfalen	seit April 2013	bis 31. Dez. 2016
Bayern	seit Jan. 2013	bis 31. Dez. 2017
Thüringen	seit Jan. 2008	bis 31. Dez. 2018
Berlin	in Planung	in Planung
Saarland	seit Juni 2004	in Planung

Jetzt bestellen: 07634 500-264

Die Sicherheit kommt sicher



Das Thema Sicherheit berührt uns alle. Ganz gleich, ob es sich um mechanische oder digitale Sicherungstechnik, Brandschutz, Videoüberwachung, Zutrittskontrollen, Internet-Sicherheit oder sonstigen Vorkehrungsbestimmungen handelt. Gerade in der Immobilienwirtschaft sind die Anwendungsmöglichkeiten fast unbegrenzt.

Deshalb legen wir nach 2014 nun im August 2015 dieses Supplement zum Thema Sicherheit und Brandschutz unseren Fachzeitschriften bei. Aktuelle Trends werden von Experten erörtert, neue Entwicklungen der Sicherheitsbranche dargestellt. Diese Branche wird immer bedeutender, denn: Jeder muss sich vorsehen, jeden kann es treffen.

Egal ob groß oder klein. So steigt allein die Zahl der Wohnungseinbrüche kontinuierlich immer weiter an. Im Vergleich zu

2013 waren es im vergangenen Jahr rund zwei Prozent mehr – 152.123. Der höchste Stand seit 16 Jahren!

Die Immobilienwirtschaft mit ihren 18 Millionen Wohn-, Geschäfts-, Produktions- und Zweckbauten ist mit Abstand der wichtigste Auftraggeber der Sicherheitsbranche. Jährlich werden rund zwölf Milliarden Euro in sicherheitsunterstützende Maßnahmen investiert. Eine stolze Summe, die noch weiter kräftig steigen wird.

Wo immer Informationstechnik vernetzt verbaut wird, sind Manipulationen und Angriffe möglich. Das fängt schon mit den WLAN-Routern an. Prominente Fälle sind dazu in der jüngsten Vergangenheit in Hülle und Fülle aufgedeckt worden.

Genauso steigen aber auch die Anforderungen an moderne Bauwerke. Die Lösungsansätze gestalten sich immer kom-

plexer. Eine Ursache dafür ist die schnelle technologische Entwicklung der baulichen und haustechnischen Infrastruktur. Deshalb ist auch der Aufwand für die Planung der notwendigen Maßnahmen zum Schall- und Wärmeschutz und insbesondere zum Brandschutz gestiegen. Gleichzeitig kann durch die heutigen technischen Möglichkeiten die Sicherheit von Personen und Sachwerten für den Fall eines Brandes signifikant erhöht werden.

Deshalb finden Sie nun hier neue, wissenswerte Informationen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jörg Bleyhl'. The signature is fluid and cursive.

Jörg Bleyhl
(Chefredakteur)

Impressum

Sicherheit & Brandschutz 2015

Verlags-Marketing Stuttgart GmbH
Postfach 102744, 70023 Stuttgart

Herausgeber: Dieter A. Kuberski

Chefredaktion: Jörg Bleyhl

Redaktion: Bernd Friedmann

Druck

Bechtle Druck & Service GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen

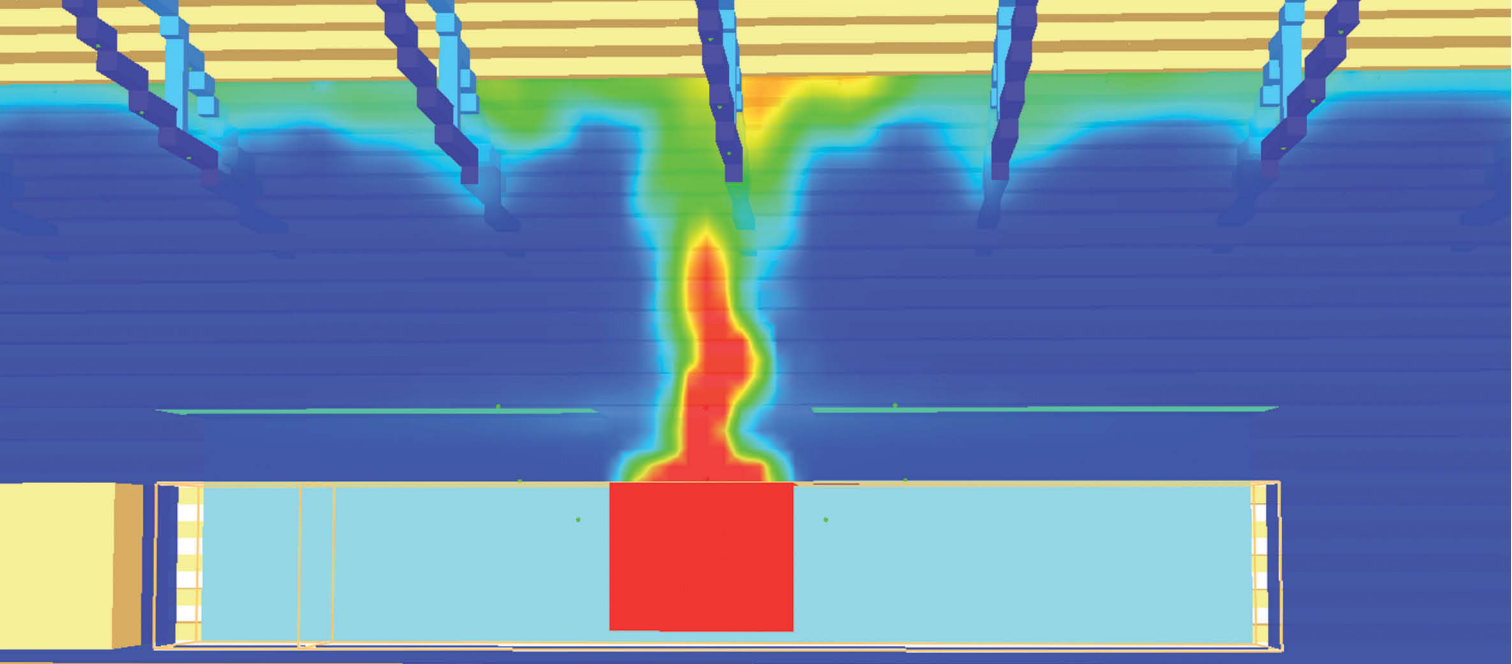
Auflage: 35.000 Exemplare

Anzeigen

Karin Navaei
Tel. 0711/238 86 22, Fax -/238 86 25
k.navaei@verlagsmarketing.de

Urheber- und Verlagsrecht:

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Der Nachdruck von Beiträgen aus der Zeitschrift ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf elektronischen Datenträgern.



Inhalt

- 5** *Harald Schmidt*
Einbruchschutz zahlt sich aus
- 9** *Joachim Jakobs*
Schlaue Zähler verlangen nach klugen Konzepten
- 13** *Prof. Dr. Kathrin Grewolls*
Brandschutz und Technik
- 16** *Volker Eck*
**Rauchmelderkauf, Wartungsvertrag
Was ist zu beachten?**
- 18** **Effektiv isoliert**
- 19** **Kürzere Lieferzeiten**
- 20** *Oliver Geer*
**Ferninspektion –
Fortschritt oder Risiko?**
- 21** **Universalsystem für Aufzugschächte**
- 22** **Monatlicher Check**
- 23** **Vertrauen durch Qualität**
- 24** **Heißes Thema**
- 25** **Durch Wissen retten**
- 26** **Wenig Sauerstoff rettet Leben**
- 27** **Zutritt wie von Zauberhand**
- 28** **„Dolle“ Dämmung**
- 30** **Überwachung de luxe**
- 31** **Noch bessere Betondecken**

Einbruchschutz zahlt sich aus

Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist weiter gestiegen: Waren es im Jahr 2013 noch 149.500, wurden 2014 152.123 Fälle einschließlich der Einbruchsversuche erfasst. Das ist ein Anstieg von 1,8 Prozent und damit der höchste Stand seit 16 Jahren; die Aufklärungsquote lag bei 15,9 Prozent. Die Einbrecher verursachten dabei einen Schaden (nur gestohlene Güter gerechnet) von 422,3 Millionen Euro. Eingebrochen wurde meist über leicht erreichbare Fenster sowie über Wohnungs- und Fenstertüren.

Gleichzeitig stieg jedoch auch die Zahl der Einbruchsversuche, also der gescheiterten Einbrüche, weiter an. Im Jahr 2010 gab es in Deutschland rund 46.000 fehlgeschlagene Einbrüche, ein Jahr später registrierte die Polizei bundesweit eine Steigerung auf 51.000 Versuche, in den Folgejahren kam es zu weiteren Zuwächsen bis zu 62.934 Fällen in 2014. Diese Zahlen belegen, dass Präventionsmaßnahmen wie beispielsweise eine geeignete Sicherungstechnik wirken. Um die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren, hat die Polizei daher die Einbruchschutzkampagne „K-EINBRUCH“ ins Leben gerufen. Wer sein Eigenheim saniert oder altersgerecht umbaut, profitiert jetzt zusätzlich von den Förderprodukten der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW, KfW-Bankengruppe).

„Bei mir wird schon nicht eingebrochen, da ist ja nichts zu holen“ ist ein oft genannter

Grund, den Einbruchschutz zu vernachlässigen - viele sind sich des Risikos für einen Einbruch schlicht nicht bewusst. Dabei kann aber ein Einbruch das Sicherheitsgefühl und Wohlbefinden der Betroffenen nachhaltig beeinträchtigen: Nicht nur der materielle Schaden, sondern häufig auch dauerhafte psychische Belastungen sind die Folgen für die Opfer. Denn die Täter dringen in die Privatsphäre ein, wühlen in den persönlichsten Sachen und stehlen auch Gegenstände, an denen Lebenserinnerungen hängen. Laut ersten Ergebnissen einer Opferbefragung, die das Kriminologische Forschungsinstitut Niedersachsen (KFN) im Jahr 2013 begonnen hat, fühlten sich drei Viertel der Befragten (75,3 Prozent) aufgrund der Tat in ihrer gewohnten Umgebung unsicher. Bei zwei von fünf Befragten löste der Wohnungseinbruch starke Angstgefühle aus, jeder vierte ist wegen des Einbruchs umgezogen oder hätte dies gern getan.¹

Einbruchschutz wirkt

Entgegen landläufiger Meinung erfolgen Einbrüche häufig zur Tageszeit, zum Beispiel während einer kurzen Abwesenheit des Bewohners, so etwa zur Schul-, Arbeits- und Einkaufszeit, am frühen Abend oder an den Wochenenden. Mehr als ein Drittel (2014: 63.282 Fälle) aller Wohnungseinbrüche werden durch Tageswohnungseinbrecher begangen. In Wirklichkeit dürfte die Zahl aber noch höher liegen, da bei Woh-

nungseinbrüchen – etwa auf Grund einer urlaubsbedingten Abwesenheit der Wohnungsinhaber – die genaue Tatzeit meist nicht feststellbar ist.

In Gemeinden über 100.000 Einwohner wohnen 30,8 Prozent der Bevölkerung. Hier werden aber 50 Prozent aller Wohnungseinbrüche und 56,4 Prozent der Tageswohnungseinbrüche begangen. Tageswohnungseinbrüche ereignen sich mehrheitlich in Großstädten. Oft fallen Einbrecherbanden über ganze Wohnviertel her und räumen dabei schnell Häuser und Wohnungen aus. Ein wichtiger Baustein im Kampf gegen Wohnungseinbruch ist daher die Sensibilisierung der Bevölkerung für eine wirksame Einbruchsprävention. Dabei setzt die Polizei auch auf die Eigenverantwortlichkeit der Bürgerinnen und Bürger, denn schon durch einfache Maßnahmen kann jeder etwas zu seiner Sicherheit beitragen.

Die wichtigsten Sicherheitstipps der Polizei lauten:

- Schließen Sie Ihre Tür immer ab.
- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren.
- Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus. ▶

Lösungen für die Wohnungswirtschaft

Als Top-Dienstleister bieten wir die gesetzlich vorgeschriebene Legionellenprüfung und den kompletten Rauchwarnmelder-Service ab 1€ für Ihre Mieter an.

Jetzt Angebot anfordern!
www.rauchmelder.com

pyrexX[®]
rauchmelder.com

Legionellen-Dienstleistung Rauchmelder-Dienstleistung